Spezial September - Raten

Nach dem Osten:— Ihr könnt eine Reise nach dem Osten irgend welchen Tag machen zu reduzirten Raten und für viele östliche Touren ist die Gültigkeit zu 60 Tagen ausgedehnt anstatt 30.

Nach Atlantic City und zurück:— Spezial-Raten 13. bis 17. September für Grand Army Reunion.

Nebraska Staats-Fair, Lincoln: – 4. bis 9. September inklusive. Spezielle reduzirte Raten und Bahndienst von Nebraska Punkten.

Niedrige Ein-Weg Raten nach der Küste: — Allgemeine Basis, nur $25.00. 25. August bis 9. September und 1. Oktober bis 15. nach Californien-Punkten und von 15. September bis 15. Oktober nach dem Nordwesten und Puget Sund.

Californien-Excursionen:— Allgemeinen Basis, nur $50.00 Rundreise, direkte Routen, 1. bis 7. September und 24. — 30. Sept.; $15.00 mehr schließt die Shasta Route ein.

Heimsucher-Excursionen:— 1. und 3. Dienstage. Bewässertes Land sichert eine Ernte und Werthe werden bedeutend steigen in allernächster Zukunft.

Burlington Route

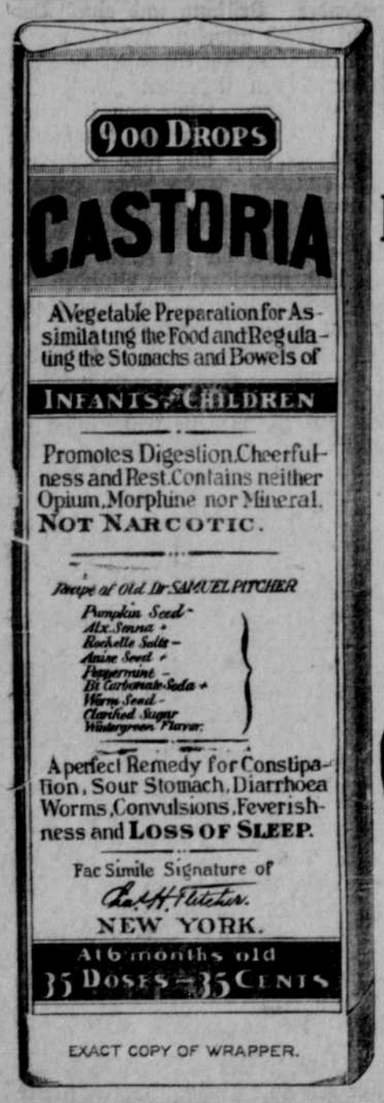
Thos. Connor, Ticket Agent, C. B. & Q.

L. W. Wakeley, Gen. Pass. Agt. Omaha.

Der beste Dienst der möglich ist,

wird von Allen gewünscht, die ein Telephon benützen und **Grand Island Telephone Co.** hat sich anerkanntermaßen das Verdienst erworben, ihre Kundschaft prompt und zufriedenstellend zu bedienen, sogut es überhaupt möglich ist. Dies beweist die stetig zunehmende Zahl ihrer Verbindungen und Jeder der ein **Grand Island Telephon** im Hause hat, empfiehlt es. Namentlich unter unseren Farmern gewinnt das heimische Fernsprechsystem täglich größere Verbreitung und wird fortwährend um Anschluß nachgesucht von Solchen die noch nicht verbunden sind. Schließen auch Sie sich an der

GRAND ISLAND TELEPHONE Co.



EXACT COPY OF WRAPPER.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

In Gebrauch Seit Mehr Als Dreissig Jahren

CASTORIA

THE CENTAUR COMPANY, NEW YORK CITY.

Die Erste National Bank

GRAND ISLAND, NEBRASKA.

Thut ein allgemeines Bankgeschäft. **Macht Farm-Anleihen.**

Kapital $100,000; Ueberschuß $100,000.

S. N. Wolbach, Präs., **J. Reimers,** Vizepräs., **L. M. Talmage,** Kassirer.
I. R. Alter, jr. 1ste Hülfskassirer und **S. E. Sinke** Hülfskassirer.

DIPLOMAT WHISKEY

JUST RIGHT.

Zu haben in allen erstklassigen Wirthschaften.

CLASNER & BARZEN,

Distilling and Importing Co., **Kansas City, Mo.**

Dr. Henry D. Boyden

Spezialist für Augen, Ohren, Nase und Hals. — Medizinische u. wundärztliche Leiden der Frauen, Brillen genau gepaßt.

Dr. Edward S. Dungan

Allgemeine Medizin — Wundarzt. Spezielle Aufmerksamkeit für Kinderkrankheiten.

DR. BOYDEN & DUNGAN

Aerzte und Chirurgen

Office Ecke Dritter und Pine
Sprechstunden 8:30 Vorm. bis 8.00 Abends.
Allen Krankenrufen von Stadt oder Land wird prompt nachgekommen bei Tag oder Nacht. Für Kindbettfälle müssen bereits vorher Anstalten getroffen werden.

Inland.

Sträflingsarbeit für den Staat. Einem neuen Gesetze zufolge dürfen im Staate Texas die Sträflinge nicht mehr an Kontraktoren vermiethet sondern sie dürfen nur mehr zur Arbeit auf den dem Staate selbst gehörigen Farmen verwendet werden. Der Staat will 30,000 Acres Land erwerben und etwa $2,000,000 verausgaben, um solche Farmen zu betreiben, an denen Sträflinge verwendet werden können.

Am Waschbrett. Daß die Amerikanerinnen nicht alle Suffragetten sind, sondern man auch einige unter ihnen findet, welche lieber in der häuslichen Arbeit als auf dem Forum sich bemühen wollen, wurde bei einem Wettwaschen in Croß Keys, N. J., dargethan. Zwei der besten Gesellschaft angehörige junge Damen trugen die Wette aus, und Frl. Stella Hurff, welche in 1¼ Stunden 135 Stücke gewaschen und aufgehängt hatte, blieb Siegerin. Ihre Gegnerin, Frl. Nellie Harper, brachte es auf die auch nicht zu verachtende Leistung von 115 Stück.

Mit dem Motorboot. Zum ersten Male in der Geschichte der Motarfahrzeuge wird im nächsten Jahre ein nur durch Gasolin betriebenes Fahrzeug den Atlantischen Ozean kreuzen. Frank M. Dennis, ein New Yorker Bankier und Jachtsmann, verkündet, daß er eine achtzig Fuß lange Gasolinjacht erbauen lasse, mit welcher er direkt von New York nach dem englischen Kanal und von dort durch die Seine nach Paris fahren wolle. Das Boot werde stark genug gebaut, um allen Stürmen trotzen zu können, und in seinen Tanks, die dem Kiel entlang laufen, könne es 3500 Gallonen Gasolin aufnehmen. Das ganze Fahrzeug soll ebenso bequem wie praktisch eingerichtet werden.

Edisons Neuestes. Der berühmte Erfinder Thomas A. Edison gab in New York Vorstellungen mit seinem neuen Kinetophon, durch das er sprechende lebende Bilder vorführt. Eins dieser Bilder, das großes Interesse erregte, zeigte einen Mann, der sich vor den Zuschauern verneigte und dann eine im ganzen Saale deutlich vernehmbare Rede hielt. Er bewegte seine Lippen dabei so natürlich, daß es schien, als ob ein Lebender vor dem Publikum stand. Nach beendeter Rede nahm der Mann auf dem Bilde einen Hammer und schlug damit auf den Tisch. Im Saale vernahm man ein Klopfen, als ob die Prozedur auf dem Bilde in Wirklichkeit vorgenommen worden wäre.

Rattenplage. Von allen Seiten wird über eine bedenkliche Zunahme der Ratten in Fort Wayne, Ind., geklagt, und die Apotheker der Stadt können gar nicht genug Rattengift beschaffen, um allen von Hausfrauen und Hausbesitzern an sie ergangenen Aufträgen nachzukommen. Es scheint, daß die langanhaltende Dürre die langgeschwänzten Nager in die Stadt getrieben hat, die neben ihren sonstigen unangenehmen Eigenschaften — der geradezu fabelhaften Vermehrungsfähigkit, Gefräßigkeit und Gefährlichkeit für kleine alleingelassene Kinder — auch noch als Verbreiter von Krankheiten berüchtigt sind und das Trinkwasser in allen Städten, in denen sie in großen Massen auftreten, zu verunreinigen pflegen.

Der Schmuggel. Die außerordentliche Thätigkeit der New Yorker Zollbeamten in der Entdeckung von Schmuggel ist auf den ausgezeichneten Geheimdienst des Bundesagenten in Europa, z. B. in London, Paris und Berlin zurückzuführen. Durch ein ausgebreitetes und trefflich organisirtes Spionensystem sind die Geheimdienstagenten im Stande, über von amerikanischen Touristen gemachte Einkäufe von Schmuck, Pelzen, Toiletten und sonstigen Werthsachen wenige Stunden nach dem Kauf Kenntniß zu erlangen. Diese wird sofort an die Bundesregierung nach Washington gekabelt, von wo aus die Zollbehörden in den wichtigsten Häfen die nöthigen Weisungen erhalten. Die Zollbehörden richten ihre Aufmerksamkeit jetzt auch auf die kanadische Grenze, da es feststeht, daß sehr viel über Quebec und Montreal geschmuggelt wird.

Für Kinderschutz. Die Verwaltung des Russell Sage-Fonds hat Minnesota als einen jener Staaten ausgewählt, in welchen Untersuchungen angestellt werden sollen über die Art und Weise der Sorge für verwahrloste und verbrecherische Kinder. H. W. Stack, welcher eine Zeit lang Vorsteher der Lehrerbildungsschule in St. Paul war und ein wohlbekannter Erzieher ist, arbeitet jetzt für die Russell Sage-Stiftung und ist im New Yorker Bureau direkt H. H. Hart unterstellt, welcher Sekretär der alten Behörde für Korrektion und Wohlthätigkeit in Minnesota war, bevor die Befugnisse dieser Behörde der gegenwärtigen Kontrollbehörde übertragen wurden. Herr Stack hat in der Stadthalle die verschiedenen Behörden und das Jugendgericht besucht. Er wünscht festzustellen, was Minnesota auf dem Gebiete des Kinderschutzes leistet.

Sauerkraut wird in diesem Jahre zu einem Luxusartikel werden, wie aus Racine und Kenosha, Wis., berichtet wird, weil die Krauternte außergewöhnlich gering ausgefallen ist. Die Preise werden daher wesentlich in die Höhe gehen. Die Counties Racine und Kenosha stehen seit langer Zeit an der Spitze der Krautkultur, denn dort findet man Landstrecken von hunderten von Acres, die nur mit Kohl bepflanzt sind. In diesem Jahre wird es kaum eine halbe Ernte geben.

Webstühle feiern. Eine bedeutende Produktionseinschränkung beabsichtigt die Baumwollindustrie unseres Landes, die gegenwärtig viele Millionen Spindeln feiern läßt. Aus Boston wird berichtet: Millionen von Spindeln in den Baumwollwebereien stehen still und werden bis in die erste Hälfte des September gänzlich ruhen. Die Webereien in Neu England, die ungefähr 50,000 Arbeiter beschäftigen, haben den Betrieb zum großen Theil bereits eingestellt. In den Südstaaten werden im September mehr als 3,000,000 Spindeln außer Betrieb sein.

Unter den englischen Sensationspredigern, die alles Mögliche, was mit Kirche und Religion nichts zu schaffen hat, auf die Kanzel schleppen, hat neulich ein Rev. Julian Tuthill in einem kleinen Neste von Massachusetts den Vogel abgeschossen. Er predigte nämlich über — „Baseball im Himmel". Der Himmel, so führte er aus, sei nichts weiter, als eine Evolution dieses irdischen Jammerthales, und da ein Baseballenthusiast ein guter Christ sein könne, so sei mit Sicherheit anzunehmen, daß auch im Himmel Baseball gespielt werde, wenn auch vielleicht in etwas mehr durchgeistigter Form. Die Anstößigkeit dieser Bemerkung, schreibt die „Milw. Germania", wird höchstens noch übertroffen durch ihre absolute Stumpfsinnigkeit.

Wieder daheim. Nach 51-jähriger Abwesenheit und einem abenteuerlichen Leben in Kalifornien und Arizona ist Alfred Sands nach seinem Geburtsort Milton, einem Dorf in Ulster County, Pa., zurückgekehrt. Von seinen Blutsverwandten hat er nur noch eine Schwester und eine Nichte vorgefunden, aber eine ganze Menge seiner Jugendbekannten sind noch am Leben. Sands war 1859 nach einem Zerwürfniß mit seinem Vater entlaufen und hatte sich von New York nach Kalifornien auf einem Segler eingeschifft. Da er nie ein Lebenszeichen von sich gegeebn hatte, fiel sein Antheil an der Hinterlassenschaft seines Vaters, der im Besitze eines beträchtlichen Vermögens gestorben war, anderen Erben zu. Sands grämt sich aber deswegen nicht, denn er hat die guten Zeiten in Kalifornien mitgemacht und sich genug gespart, um den Abend seines Lebens beschaulich genießen zu können.

Opfer des Unverstandes. Es leben zur Zeit in den Vereinigten Staaten etwa 1,400,000 Kinder unter einem Jahre, und ungefähr 280,000 davon werden nach den seitherigen Beobachtungen innerhalb der nächsten 12 Monate sterben. Nicht daß eine Epidemie herrschte oder droht, sondern nur im natürlichen, oder richtiger gesagt in dem unnatürlichen, aber wie es scheint feststehenden Lauf der Dinge. Die Zahlen sind von Dr. J. Mason Knox von der John Hopkins-Universität in einer Rede angeführt, die er vor der „National Conference of Charities and Correction" hielt. Dr. Knox begründet seine Angaben auf einer sorgfältigen Zusammenstellung der Lebensstatistiken des ganzen Landes, und seine Mittheilungen werden um so nachdrücklicher durch seine Erklärung, daß mehr als die Hälfte dieser kleinen Opfer dem Leben hätten erhalten werden können, wenn man nur die nöthige intelligente Sorgfalt beobachtet hätte.

Wackerer Mann in Noth. Robert Klein, der Held des Arlington Hotel Feuers in Santa Barbara, Cal., vor einem Jahre, wurde kürzlich in dem elegantesten Theile Berkeley's, an Leroy und Buena Vista Avenue, fast verhungert im Rinnstein aufgefunden. Nachdem Klein etwas zu essen bekommen hatte, sagte er, daß schon seit drei Tagen keine Speisen mehr über seine Lippen gekommen seien. Seit Wochen sei er krank und könne deshalb keine Arbeit finden. Klein war Aufzugdiener im Hotel Arlington, als dieses am 15. August 1909 ein Raub der Flammen wurde. Trotz der großen Gefahr für sein eigenes Leben hielt er den Aufzug bis zum letzten Moment in Betrieb und rettete auf diese Weise an die 50 Gäste, die in den oberen Stockwerken des Gebäudes wohnten und ums Leben gekommen sein würden, wenn Klein sie nicht herunter geholt hätte. Er gab das Rettungswerk erst auf, nachdem alle Leute in Sicherheit waren, und er selbst schlimm verbrannt war. Seither ist Klein, wie er sagt, arbeitslos. Nachdem er von der Polizei Nahrung und einen Platz zum schlafen erhalten hatte, war er wieder soweit gestärkt, daß er sein Suchen nach Beschäftigung fortsetzen konnte.

Die Ursache vieler plötzlicher Todesfälle.

Es existirt eine Krankheit im Lande, die wegen ihrer Täuschung sehr gefährlich ist.

Viele plötzliche Todesfälle sind ihr zuzuschreiben — Herzleiden, Lungenentzündung, Schlagfluß sind das Resultat von Nierenkrankheit. Läßt man Nierenkrankheit fortschreiten, dann werden die Körperorgane durch das giftige Blut, das durch Nierenkrankheit erzeugt wird, langsam angegriffen, Blasenkatarrh, brauner Satz oder anderer Bodensatz im Urin, Kopfweh, Rückenschmerzen, Schwindel, Schlaflosigkeit, Nervosität sind die Folgen und die Nieren selbst werden zerrüttet und verschwinden Zelle für Zelle. Blasenleiden ist die Ursache erkrankter Nieren und diesem Leiden ist am schnellsten abzuhelfen, indem man die Nieren in gesunden Zustand versetzt. **„Swamp-Root"** (Sumpf-Wurzel) lindert den Wasserdrang und brennendes Wasserlassen, und verhindert das oftmalige Wasserlassen bei Tag und während der Schlafzeit. Die milde und sofortige Wirkung von „Swamp-Root", die wundervare Nieren-Arznei, ist schnell bemerkbar. Sie hat die höchste Stufe erreicht, weil sie die anerkannt heilbringendsten Eigenschaften besitzt. Eine Probe wird jeden davon überzeugen.

„Swamp-Root" ist angenehm zu nehmen und in allen Apotheken in 50 Cent und 1 Dollar Flaschen zu haben. Eine Probeflasche und ein Buch, das Alles besagt, wird Ihnen auf Anfrage portofrei zugeschickt. Schreiben Sie an Dr. Kilmer & Co., Binghamton, N. Y. Erwähnen Sie auch, diese liberale Offerte in diesem Blatte gelesen zu haben. Merken Sie sich den Namen „Swamp-Root" und lassen Sie sich vom Verkäufer anstatt „Swamp-Root" nichts anderes anbieten—thun Sie das, dann werden Sie enttäuscht sein.

Ernst Gumprecht,

Kontraktor und Baumeister.

Alle in das Baufach schlagenden Arbeiten werden bestens ausgeführt zu den möglich niedrigsten Preisen.

Wenn Ihr bauen wollt, laßt mich Pläne und Kostenanschläge machen. Telephon: Bell Cedar 4134.

Dr. J. LUE SUTHERLAND,

Arzt und Augenarzt,

Brillen eine Spezialität.
Office im Alexander Gebäude.

Dr. Oscar H. Mayer

Deutscher Zahnarzt

Hedde Gebäude Phone L 51

FRALICK - GEDDES CO.,

Leichenbestatter,

315-317 West Dritte Straße. Telephone, Tag oder Nacht, Bell 590, Independent 244.
Privat-Ambulanz.

J. A. Livingston, Begr.-Direktor.

W. H. Thompson,

Advokat und Notar

Praktizirt in allen Gerichten.

Grundeigenthumsgeschäfte und Collektionen eine Spezialität.

2ter Straße Cash

Grocery

Vezet Brand Edamer Käse
Camembert Käse
Edelweiß DeBrie Käse
Rezel Roquefort Käse
Neufchatel Käse
Pimento-Geschmack Käse
Saratoga Chips
Gemüse - Speise
Krabben-Fleisch
Sardinen, importirte und einheimische
Importirte Anchovis
Marinirte Häringe
Importirte Frankfurter Wurst
Fisch-Ballen
Makrelen in Gelee
Tuny-Fische in Tomato-Sauce.

Prompte Ablieferung

nach irgend einem Theil der Stadt.

Telephone: Bell, Black 409 / Independent 409

WM. VEIT

Versucht

Dr. J. H. MEYERS

Plattdeutschen Zahnarzt

Neues Dolan Gebäude, - - Grand Island.

„THE VIENNA"

Restauration und Bäckerei . . . . . .

HENRY SCHUFF, Eigenthümer.
111 Nord Locust Straße.

Reguläre Mahlzeiten 25 Cents. — Frühstück von Morgens 6 bis 10 Uhr; Mittagessen von 11 bis ½5 Uhr — Abendessen von 5 bis 9 Uhr. Außerdem Mahlzeiten zu jeder Tages- und Nachtzeit zu Preisen, je nach der Bestellung von 10c und 15c an aufwärts. Kommt herein und besucht mich.

R. EBBITT, A. A. ANDERSON,

Thierärzte.
Hülfs-Staatsthierärzte

Füllen kastrirt für $1.50 jedes

Automobil wo nöthig. Hospital 416 West 3te Straße, hinter Johnson's Schmiede

Bell Phone Black 82. Independent 293 — Grand Island, Neb

Dr. A. H. FARNSWORTH,

Arzt und Wundarzt,

Office im Independent Gebäude.

Deutsche Bäckerei

von Albert G. Lustig.

Alle Arten Bäckereiwaaren in vorzüglicher Qualität.

Alle Aufträge prompt ausgeführt.

419 W. 3. Straße. Telephon Bell B276

Für gute Backwaaren geht nach der **deutschen Bäckerei.**

Reinheit. Kraft! Wohlgeschmack!

Das sind die Eigenschaften die man findet in

Dick & Bros. Quincy Bier

welches unübertrefflich ist in **jeder** Beziehung und sich infolgedessen bei allen Kennern eines guten Tropfens der allergrößten Beliebtheit erfreut.

J. J. KLINGE, 214 West dritter Straße, Grand Island, Nebraska,

(Telephon: Independent, 213) Agentur für diesen Theil des Staates, führt Bestellungen für Faß- und Flaschenbier in **großen** oder **kleinen** Quantitäten für Nah und Fern **prompt** aus.

AK-SAR-BEN CARNIVAL AND PARADES OMAHA

Sept. 28th to Oct. 8th, 1910

THE BIG JOLLY CARNIVAL EVERY DAY

Tuesday Night, Oct. 4	Wednesday Night, Oct. 5	Thursday Afternoon, Oct. 6	Friday Night, Oct. 7
CARNIVAL FIREWORKS	ELECTRICAL PARADE	MILITARY PARADE	CORONATION BALL

Grand Military Maneuvers Every Day by U. S. Regular Troops.

REDUCED RATES ON ALL RAILROADS.

SHOW YOURSELF A GOOD TIME—YOU'LL HAVE LOTS OF HELP

.. Abonnirt auf den Anzeiger! ..